



21. Juli 2026

Neue Antriebsoption: Volkswagen startet Vorverkauf für neuen Vollhybrid mit 125 kW in Golf¹ und T-Roc²

- Neuer Vollhybridantrieb bietet geringere CO₂-Emissionen und reduzierten Kraftstoffverbrauch gegenüber einem vergleichbaren Mild-Hybrid³
- Gleichzeitig stehen mehr Leistung und ein höheres Drehmoment für bessere Beschleunigung zur Verfügung
- Elektrisches Fahren im Alltag ist temporär ohne externe Ladeinfrastruktur möglich, da Batterie während der Fahrt aufgeladen wird

Wolfsburg – Volkswagen startet den Vorverkauf eines neuen Vollhybridantriebs für die Modelle Golf und T-Roc. Den Auftakt bildet die Leistungsstufe mit 125 kW (170 PS)^{1/2}, die sich durch die Möglichkeit auszeichnet, im Alltag häufig rein elektrisch zu fahren – ganz ohne externes Laden. Mit dem neuen Golf Hybrid bzw. T-Roc Hybrid erweitert Volkswagen sein Angebot für Kunden, die Wert auf einen niedrigen Verbrauch, einen geringeren CO₂-Ausstoß, hohen Komfort legen – ohne auf Fahrspaß zu verzichten. Die Preise starten ab 41.400 Euro für den Golf Hybrid in Verbindung mit der Ausstattungslinie R-Line⁴. Der T-Roc Style⁵ mit Hybridantrieb ist ab 44.470 Euro zu haben.



Neuer Hybrid für Golf und T-Roc: Temporär elektrisch unterwegs, ohne zu laden.

Auf Ladekabel, Steckdose und Ladeinfrastruktur sind die neuen Hybridmodelle nicht angewiesen. Denn die Energie für die elektrischen Antriebsphasen wird an Bord dieser Volkswagen per Rekuperation sowie durch einen Turbobenziner in Verbindung mit einem Generator gewonnen. Eine auf den Hybridantrieb zugeschnittene Hochvoltbatterie (NMC) und einer in Vollhybrid-Fahrzeugen üblichen Kapazität

von 1,6 kWh (brutto) ist sowohl beim Golf als auch T-Roc im Heckbereich in den Fahrzeugboden integriert und speichert die Energie. Insgesamt drei Betriebsmodi sorgen beim Fahren dafür, dass das Zusammenspiel des Turbobenziners (1.5 TSI evo2) mit 125 kW Systemleistung mit zwei E-Maschinen und der Batterie ausgewogen funktioniert und eine gute Balance aus Effizienz, Dynamik und Komfort bietet.

Hohe Effizienz im Stadtverkehr, elektrisches Fahrgefühl im Alltag. Seine Stärken spielt der Vollhybrid vor allem im Stadtverkehr und auf Überlandfahrten aus: Die für den Antrieb zuständige E-Maschine ersetzt oder unterstützt den Turbobenziner zum Beispiel beim Anfahren oder bei niedrigen Geschwindigkeiten. Die Modelle sind daher häufig rein elektrisch und infolgedessen sehr leise unterwegs – und dabei stets durchzugsstark. Zusätzlicher Vorteil im Vergleich zu einem Modell mit Mild-Hybrid: Die elektrische Unterstützung kann helfen, den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Kraftstoffkosten zu reduzieren. Für den Golf bedeutet dies eine Verbrauchs-

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications

Andreas Schleef
Sprecher T-Roc | Tayron
Tel. +49 (0) 151 6556 8488
andreas.schleef@volkswagen.de

Philipp Dörfler
Sprecher Golf
Tel. +49 (0) 5361 9-87633
philipp.doerfler@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com





einsparung und gleichzeitige Reduzierung der CO₂-Emissionen um 10 bis 15 Prozent gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Golf 1.5 eTSI mit 110 kW³ (kombinierter WLTP-Wert). Im Stadtverkehr fällt der Effizienzvorteil mit bis zu 35 Prozent sogar noch deutlicher aus. Gleichzeitig steigt die Systemleistung auf 125 kW (170 PS) und das Systemdrehmoment auf 309 Nm. Die Beschleunigung aus dem Stand auf 100 km/h gelingt nun in 7,5 Sekunden.

Die Funktionsweise des Vollhybrid im Detail

Generell bietet der neue Antrieb drei Betriebsmodi, die vom Fahrzeug automatisch je nach Einsatzprofil aktiviert werden:

- **Antrieb per E-Maschine** – Fahren bei niedrigen Geschwindigkeiten allein per E-Maschine, der TSI ist abgeschaltet.
- **Serieller Antrieb** – E-Maschine plus Generator: Fahren per E-Maschine. Der TSI ist aktiv aber abgekoppelt, um in einem optimalen Betriebsfenster über einen Generator Energie für die E-Maschine zu erzeugen und damit die elektrische Reichweite zu verlängern.
- **Paralleler Antrieb** – Benzinmotor und E-Maschine – der TSI ist ab ca. 60 km/h auf Landstraßen und Autobahnen als primärer Antrieb aktiv; die E-Maschine unterstützt den Turbomotor, etwa als Booster beim Beschleunigen.

Drei Fahrprofile. Der Fahrer wird an Bord des neuen Golf Hybrid und T-Roc Hybrid zwischen drei Fahrprofilen wählen können: „Eco“, „Comfort“ und „Sport“. Im Fahrprofil „Eco“ wird die maximale Systemleistung auf 70 Prozent begrenzt und die Boost-Funktion deaktiviert, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Das Profil „Comfort“ verzichtet auf die Begrenzung der Systemleistung und erlaubt das Boosten. Im Fahrprofil „Sport“ wird die sportliche Ausprägung dadurch erreicht, dass der Antrieb früher in den seriellen Betrieb wechselt und damit schnell die volle Leistung zur Verfügung steht.

Neuer Hybrid für mehr Auswahl. Mit der Einführung des 125-kW-Vollhybrid baut Volkswagen das Angebot im volumenstarken Kompakt- und SUV-Segment aus. Eine weitere Leistungsstufe⁶ der Technologie wird das Portfolio in Kürze ergänzen. Das neue Hybridsystem ist an der Bezeichnung „Hybrid“ am Heck des jeweiligen Modells zu erkennen und schließt hier die Lücke zwischen dem Mild-Hybrid, der als „eTSI“ bereits erhältlich ist, und den Plug-in-Hybriden. Diese sind für den Golf bestellbar unter dem Label „eHybrid“⁷ oder auch als sportlicher Golf GTE⁸.

Alle Angaben und Preise beziehen sich auf den deutschen Markt.



¹⁾ Golf Hybrid – Energieverbrauch kombiniert 5,1-4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 117-104 g/km; CO₂-Klasse: D-C.

²⁾ T-Roc Hybrid – Energieverbrauch kombiniert 5,6-5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 127-115 g/km; CO₂-Klasse: D-C.

³⁾ Golf 1.5 eTSI (110 kW) – Energieverbrauch kombiniert: 5,8-5,1 l/100km; CO₂-Emissionen kombiniert: 133-117 g/km; CO₂-Klasse: D.

⁴⁾ Golf Hybrid R-Line – Energieverbrauch kombiniert 5,1-4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 117-105 g/km; CO₂-Klasse: D-C.

⁵⁾ T-Roc Hybrid Style – Energieverbrauch kombiniert 5,6-5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 127-115 g/km; CO₂-Klasse: D-C.

⁶⁾ Diese Fahrzeugvariante wird noch nicht zum Verkauf angeboten.
Energieverbrauchswerte liegen noch nicht vor

⁷⁾ Golf eHybrid 110 kW (150 PS) / 85 kW (116 PS) – Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 12,9-12,1 kWh/100 km plus 1,3-1,1 l/100km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert 5,3-5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert 29-25 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: D-C.

⁸⁾ Golf GTE – Energieverbrauch gewichtet kombiniert: 13,0-12,8 kWh/100 km plus 1,4 - 1,3 l/100km; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 5,4-5,3 l/100km; CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 32-30 g/km; CO₂-Klasse gewichtet kombiniert: B; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: D.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 28 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2025 hat Volkswagen über 4,7 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit rund 382.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie „BOOST 2030“ treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
